

	<p>Object: Word - Ziehmann's Hof mit Taubenschlag</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Collection: Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)</p> <p>Inventory number: NLMx Hz 035</p>
--	---

Description

Der sogenannte Fleisch- oder Adelshof liegt im südlichen Teil der Quedlinburger Altstadt unmittelbar am Wordgarten und wird an seiner Südseite von der mittelalterlichen Stadtmauer begrenzt. Die erhaltene Anlage stammt im wesentlichen aus dem 16. und dem frühen 17. Jahrhundert, doch führen archivalische Quellen bis in das Mittelalter zurück. Dorothea Milde zeichnet vom Inneren eines der Gebäudeteile aus den im Hof errichteten Taubenturm und die dahinter liegenden Gebäude. Die Doppelflügel der Eingangstür sind weit geöffnet und bewusst ausschnitthaft mitgezeichnet. Etliche Hühner bevölkern den Hof.

Handschriftlich bezeichnet: "Word - Ziemann's Hof mit Taubenschlag. Dorothea Milde 1912".

Kein Monogramm.

Basic data

Material/Technique: Federzeichnung
Measurements: 23,8 x 18,3 cm

Events

Drawn	When	1912
	Who	Dorothea Milde (1887-1964)
	Where	
Was depicted	When	
	Who	

Where Ziemanns Hof (Quedlinburg)

Keywords

- Architectural painting
- Cityscape
- Dovecote
- Graphics
- Old town
- Portal